Fachcurriculum Klasse 5

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access* G9 Ausgabe 2019, Band 1, S. 4 – 7.

Ausgenommen sind davon die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *The Amazing Adventures of Jack London 1*, *The Gold Ticket*

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster*, *Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der Fachschaft Englisch beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Um Schülerinnen und Schülern, die an der Grundschule keine Noten erhalten haben, eine bessere Orientierung ihrer Leistungsfähigkeit, aber auch von den Leistungsanforderungen des Faches zu geben, wird vor der ersten Klassenarbeit wie auch vor dem ersten Vokabeltest jeweils ein „mock test“ geschrieben, der zwar standardmäßig korrigiert und bepunktet wird, jedoch nicht in die offizielle Wertung eingeht.

Fachcurriculum Klasse 6

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access* G9 Ausgabe 2019, Band 2, S. 4 – 7.

Ausgenommen sind davon die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *Because of Winn-Dixie*, *The Amazing Adventures of Jack London 2*

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster*, *Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der FSE beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Fachcurriculum Klasse 7

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes English G 21 A3, S. 4 – 5.

Ausgenommen davon sind die flexibel zu handhabenden *Practice Teile,all about Seiten sowie Background files.*

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der o.g. Inhalte) durchgearbeitet. Die Bearbeitung aller Grammatikkapitel ist grundsätzlich verpflichtend. Hier bildet Unit 5 eine Ausnahme (Reduzierung auf Vokabular und Texte; Grammatik dieser Unit wird im Folgeband A5 behandelt Conditional sentences 3). In Unit 4 könnte der Schwerpunkt auf *Canada* Landeskunde und indirekte Rede; Passiv gelegt werden.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet. In diesem Zusammenhang bieten sich die *all and about* Seiten zur Durchführung eines Miniprojektes / Gruppenarbeit / Postergestaltung an.

Lektüreempfehlung: *The Wimpy Kid (bzw. s. Lektüreliste Klasse 7)*

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) verwiesen

Die Skills Files (S. 133 – 147) spiegeln konkrete fachspezifische Methoden und sind verbindlich zu behandeln. Hierbei kann die Arbeit mit dem *dictionary* evtl. auf 1-2 Intensivierungsstunden komprimiert werden. Gleiches gilt für andere Skills wie beispielsweise *writing.*

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die Classroom Language werden verwendet.

Die Intensivierungsstunden dienen der individuellen Förderung. Hierzu lassen sich u.a die digitalen Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte).

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Wörterbücher dürfen ab dieser Klassenstufe benutzt werden. Als Bewertungsgrundlage dient die von der FSE beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe möglich.

Fachcurriculum Klasse 8

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes English G 21 A4, S. 4 – 5.

Ausgenommen sind davon die fakultativen Background Files.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Unit 6) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: z.B. Escape in New York (weitere Lektüren in der Lektüreliste im Anhang).

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Die Study Skills spiegeln konkrete fachspezifische Methoden und sollten behandelt werden. Der Gebrauch des English-English-dictionary ist fakultativ. Die Operatoren „Outline“ und „Summarise“ werden verpflichtend eingeführt.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die Classroom Language werden verwendet.

Zur Differenzierung können Fördermaterialien zum Lehrwerk eingesetzt werden (Fördermaterial und (Zusatztexte im Digitalen Unterrichtsplaner). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials „What’s in? What’s on? What’s up?“ sowie des Internetauftritts der „Plymouth Plantation“ (Unit 2). Die zu den Units angegebenen Webcodes können entsprechend eingesetzt werden.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt (mindestens vier) fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der FSE beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Zusätzlich zu den Klassenarbeiten gibt es eine gleichwertige mündliche Prüfung (entfällt 2020-21 und rückwirkend 2019-2020). Das Bewertungsraster findet sich im Anhang. Ein Probedurchlauf ist empfehlenswert, entweder auf die Unitarbeit verteilt oder en bloc. Die Unterlagen von Klett und Cornelsen (s. Lehrerzimmer) sind empfehlenswert. Eine weitere gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Im regelmäßigen Turnus (in zwei von drei Jahren) nimmt die Klassenstufe am VERA-Testverfahren teil. Die Ergebnisse dienen nur der schulinternen Evaluation. Eine schriftliche Klassenarbeit kann dadurch ersetzt werden.

Als mögliche Exkursion bietet sich (z.B. in Kooperation mit dem Fach Geographie Thema „USA“) nach Unit 1 ein Besuch in der Ballinstadt in Hamburg an.

Fachcurriculum Klasse 9

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes English G 21 A5, S. 4 – 5.

Ausgenommen sind davon die fakultativen Extra Topics. So sind z.B. die Background Files entbehrlich und die beiden Abschnitte „Getting Ready for a test“ können individuell an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden. In Unit 4 kann zudem auf einzelne Lesetexte zugunsten einer Lektüre (s.u.) verzichtet werden.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Topics) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet. So bietet sich besonders für das Thema Australien (Unit 1) ein Projekt mit Vorträgen der Schüler, sowie eine Stationsarbeit (Fachschaftsordner) an.

Lektüreempfehlung: *The Absolutely True Diary of a Part-Time Indian* (Sherman Alexie), *Holes* (Luis Sachar), *Looking for Alaska* (John Green).

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Die Skills Files (S. 123 – 152) spiegeln konkrete fachspezifische Methoden. Folgende skills sollen im Verlauf des Schuljahres wiederholt bzw. eingeführt werden:

* analyzing a fictional text, talking about statistics, having a conversation (Unit 1)
* writing formal letters (application, complaint), Curriculum Vitae, job interview, asking for, confirming, giving information (Unit 2)
* summarizing a non-fictional text, giving an oral summary, talking about politics, writing a comment (Unit 3)
* argumentative writing, having a discussion, working with dictionaries (Unit 4)

Dabei können die siklls flexibel gehandhabt werden, also auch in anderen Units als den im Buch angegebenen bearbeitet werden.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular (S. 179 f.) wird verwendet und die grammatikalischen Themen aus den Grammar Files (S. 153 – 179) werden wiederholt bzw. eingeführt.

Die Zahl der Leistungsnachweise beträgt mindestens fünf pro Schuljahr; davon müssen mindestens vier eine Klassenarbeiten sein. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. In der 9. Klasse müssen mindestens 2 von 5 Leistungsnachweisen reine Textarbeiten sein.

In den Schuljahren 2020-21 und 2021-22 wird die Sprechprüfung statt in Klasse 8 in Klasse 9 stattfinden und ersetzt damit die alternative Lernleistung.

Als Bewertungsgrundlage dient die von der FSE beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe möglich (s.o. Schülervortrag, Stationsarbeit).

Anhang

mündliche Prüfung Klassenstufe 8:

Eckpunkte für Sprechprüfungen in der Mittelstufe, festgelegt auf der Fachkonferenz Englisch am 20.06.2017: Die Prüfungen sollen als Partnerprüfungen durchgeführt werden. Paarungen erfolgen in der Regel durch Los, nach pädagogischem Ermessen kann korrigierend eingegriffen werden. Die Prüfungen werden alleine durch den unterrichtenden Kollegen / die unterrichtende Kollegin durchgeführt. Die Prüfung besteht aus einem dialogischen und einem monologischen Part, weitere Impulse sind nach Ermessen der Lehrkraft möglich. Bei Textgrundlage kann eine kurze Einarbeitungszeit gewährt werden.